
SBB

Von zwei auf vier Gleise: Ausbau des Bahnhofs Ebikon soll schneller kommen

Zum Projekt Durchgangsbahnhof Luzern gehört auch der Ausbau des Bahnhofs Ebikon. Im Ständerat wird nun aufs Tempo gedrückt.

23.11.2023, 17.25 Uhr



schliessen ✕

Im Bahnhof Ebikon sollen künftig auch nationale Züge halten.

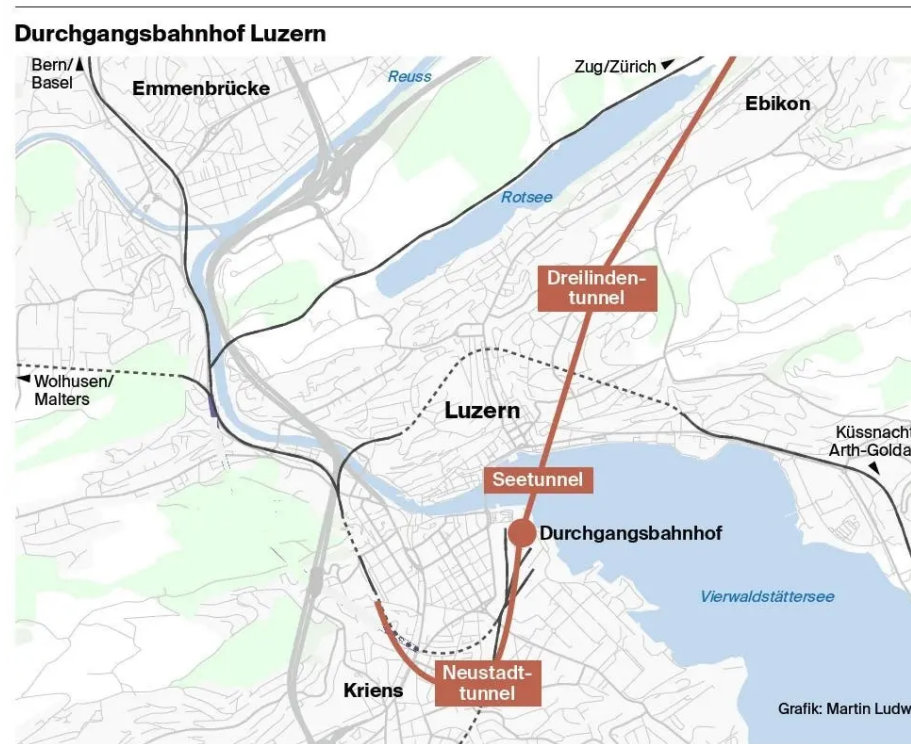
Bild: Jakob Ineichen

Beim Milliardenprojekt [Durchgangsbahnhof Luzern](#) spielt auch der Bahnhof Ebikon eine zentrale Rolle: Dort werden die Züge aus dem Tiefbahnhof Luzern und dem Dreilindentunnel wieder ans Tageslicht kommen. In Ebikon mündet die neue unterirdische Verbindung in die bestehende Strecke Richtung Zug.

Mit dem Durchgangsbahnhof wird der Bahnhof Ebikon auch massiv aufgewertet: Während er heute ein reiner S-Bahnhof ist, sollen künftig auch nationale Züge in Ebikon halten. Dazu muss der Bahnhof für 100 Millionen Franken ausgebaut werden. Die Zahl der Gleise soll von zwei auf

vier verdoppelt werden. Zudem sollen die Perrons verlängert werden, damit 300 Meter lange Regioexpress-Züge halten können.

schliessen ✕



Ebikon hätte schon 2035 einen neuen Bahnhof

Der Ausbau in Ebikon war bisher in zwei Schritten geplant: Zuerst die Verlängerung des bestehenden Perrons und später der Ausbau auf zwei Perrons bzw. vier Gleise. Dieser Vollausbau war erst im Rahmen des Durchgangsbahnhofs vorgesehen. Da dieser aber noch nicht beschlossene Sache ist, war auch das Projekt in Ebikon pendent. Das soll sich jetzt

ändern: Die Verkehrskommission des Ständerats fordert, den Vollausbau des Bahnhofs Ebikon fix in den Bahnausbauschnitt 2035 aufzunehmen. Folgt das Parlament dieser Forderung, hätte Ebikon bereits 2035 einen neuen Bahnhof – mehrere Jahre vor Inbetriebnahme des Durchgangsbahnhofs Luzern.



Die Aufnahme des Bahnhofs Ebikon in den Ausbauschnitt 2035 wäre ein wichtiges Signal für die Realisierungschancen des Durchgangsbahnhofs. Denn der 100-Millionen-Ausbau in Ebikon macht nur Sinn, wenn der Durchgangsbahnhof tatsächlich gebaut wird. Regierungsrat Fabian Peter schreibt denn auch von einem «wichtigen positiven Zeichen für unsere Region». *(rk)*

schliessen ✕

Mehr zum Thema

abo+ EINFACH ERKLÄRT

Durchgangsbahnhof Luzern: Alles, was Sie zum Jahrhundertprojekt wissen müssen

02.11.2021



abo+ DURCHGANGSBAHNHOF LUZERN

Zuerst wird der Seetunnel gebaut: Der Durchgangsbahnhof soll etappiert werden

✓ Gelesen



DOSSIER

Alles zum Durchgangsbahnhof Luzern

Für Sie empfohlen

Weitere Artikel >



WETTER-TICKER

Zivilschutz verteilt Sandsäcke ++ Murgänge und geflutete Strassen ++ Reusswehr weiter geöffnet

Aktualisiert



abo+ KULT-KOMIKER HÄSSIG

«Achtung, aufpassen!» Emil Steinberger wird Opfer von Internetbetrügnern

schliessen X



abo+ ZENTRALSCHWEIZ

Dauerregen sorgt für verschüttete und geflutete Strassen und Überschwemmungen

vor 2 Stunden



SPORT-NEWS

Zusätzliche Weltcup-Abfahrt am Lauberhorn ++ Wendy Holdener muss nach Sturz unters Messer ++ Ikone Chiellini beendet Karriere

Live



abo+ PRIVATE BANKING

Grosse Umwälzungen auf dem Zentralschweizer Bankenplatz



Copyright © Luzerner Zeitung. Alle Rechte vorbehalten. Eine Weiterverarbeitung, Wiederveröffentlichung oder dauerhafte Speicherung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von Luzerner Zeitung ist nicht gestattet.